



FaktenCheck IMPFFEN

Herdenimmunität

Hilft Impfen?



Für die Herdenimmunität ist es **Voraussetzung**, dass Geimpfte auf keinen Fall nach einem Kontakt die Erreger weitergeben. Genau das wird ja von den Gesundheitsbehörden propagiert. Ungeimpfte schaden deshalb angeblich der Bevölkerung (Herde). Doch stimmt, diese zu Grunde liegende Annahme überhaupt, dass Geimpfte weder selber erkranken noch ansteckend sind?

Bei allen Impfungen gibt es sog. **Impfversager**, bei denen die Impfung nicht wirkt. Außerdem gibt es **stumme Infektionen**, bei denen der Geimpfte zwar nicht selber erkrankt, aber trotzdem die Erreger weitergeben kann.

Sowohl die stummen Infektionen als auch die Impfversager sind für die Herdenimmunität ein großes Problem, weil man dann nie sicher sein kann, ob und in welchem Ausmaß die Geimpften nicht **doch ansteckend** sind.

Die für Infektionskrankheiten zuständige Bundesgesundheitsbehörde, das Robert-Koch-Institut (RKI) hat hierzu u.a. in seinen (Ärzte)-Ratgebern wichtige Informationen veröffentlicht.

Bis zu jeder 12. gemäß Impfempfehlung ausreichend gegen **Masern** Geimpfte kann trotzdem die Masern bekommen, wenn er Kontakt mit Masern hat [1]. Stumme Masern

werden bei Geimpften beobachtet. Mit einer Ansteckung ist zu rechnen [1].

Bis zu jeder 6. zwei Mal gegen **Mumps** Geimpfte (meist mit der Kombi-Impfung MMR) kann im Ernstfall trotzdem Mumps bekommen [2]. Mindestens 3-4 von 10 an Mumps Erkrankten machen die Krankheit stumm durch. Sie sind trotzdem ansteckend [3].

Gegen **Keuchhusten** Geimpfte können nach einem Kontakt Keuchhusten Bakterien ausscheiden ohne selber zu erkranken. Sie sollen deshalb trotz Impfung ein Antibiotikum bekommen, um keine Säuglinge anzustecken [4].

Zwei Übersichtsarbeiten der weltweit verfügbaren Studien haben keinen Vorteil für Senioren gefunden, wenn das medizinische Personal gegen **Grippe** geimpft war [5]. Deshalb soll bei einem Grippeausbruch auch das geimpfte Personal antivirale Medikamente erhalten, um die Pflegebedürftigen nicht anzustecken [6].

Bereits durch diese beispielhaft gewählten offiziellen Aussagen der Bundesgesundheitsbehörde RKI können die für eine **Herdenimmunität durch Impfen** notwendigen Voraussetzungen **widerlegt** werden.

Quellen:

Foto © fotolia - baronb

[1] Ratgeber Masern, RKI, https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Masern.html, abgerufen am 17.04.2018

[2] Schutzimpfung gegen Mumps: Häufig gestellte Fragen und Antworten, RKI, https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Impfen/MMR/FAQ-Liste_Mumps_Impfung.html, abgerufen am 17.04.2018

[3] Ratgeber Mumps, RKI, https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Mumps.html, abgerufen am 17.04.2018

[4] Ratgeber Keuchhusten, RKI, https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Pertussis.html, abgerufen am 17.04.2018

[5] Thomas RE. Cochrane Database Syst Rev. 2013 Jul 22;7:CD005187. doi: 10.1002/14651858.CD005187.pub4; Thomas RE. Cochrane Database Syst Rev. 2016 Jun 2;(6):CD005187. doi: 10.1002/14651858.CD005187.pub5

[6] Ratgeber Influenza (Teil 1), RKI, https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Influenza_saisonal.html, abgerufen am 17.04.2018

Stand: April 2018

